

## „Klassisch romantisch“ – Die Deutsche Philharmonie Merck im Darmstädter Staatstheater

Am Sonntag, dem 10. April um 18.00 Uhr ist die Deutsche Philharmonie Merck unter der Leitung ihres Chefdirigenten Ben Palmer im Staatstheater Darmstadt zu Gast. Unter dem Titel „Klassisch romantisch“ stehen auf dem Programm die Sinfonie Nr. 103 „Mit dem Paukenwirbel“ von Joseph Haydn und die erste Sinfonie von Johannes Brahms.

„Ist das von Brahms, ist es Mendelssohn oder ein unbekannter Mahler?“ So lautet die staunende Frage des Musikwissenschaftlers Heinrich Eduard Jacob in der Mitte des zwanzigsten Jahrhunderts zum langsamen Satz von Haydns Es-Dur-Sinfonie. Und tatsächlich ist der Komponist in dieser letzten seiner „Londoner“ Sinfonien seiner Zeit weit voraus. Vorbei die spielerische Unbeschwertheit seiner noch ganz im Banne des höfischen Rokokos stehenden früheren Sinfonien, statt dessen weist dieses Werk mit seinem raschen Wechsel von Klangfarben, Stimmungen und Tempi weit voraus in die Formensprache der Spätromantik. Ihren Beinamen verdankt sie der solistischen Pauken-Intrada zu Beginn des ersten Satzes – für die Musikwelt von damals ein unerhörter Effekt und noch heute atemberaubend in ihrer Wirkung.

„Ich werde nie eine Symphonie komponieren. Du hast keinen Begriff davon, wie es unsereinem zu Mute ist, wenn er immer so einen Riesen hinter sich marschieren hört.“ Mit diesen verzweifelten Worten wendet sich Johannes Brahms noch Anfang der 1870er Jahre an den befreundeten Dirigenten Hermann Levi. Mit dem marschierenden Riesen ist natürlich Beethoven gemeint, der vor allem mit seiner Neunten einen derartigen Gipfel der Sinfonik erreicht hatte, dass viele Komponisten nachgerade von einer Blockade befallen wurden und sogar meinten, dass sich das Genre der Sinfonie nun erledigt habe. Brahms jedoch versuchte es trotzdem. Nach über zwanzigjährigem Ringen wurde seine erste eigene Sinfonie dann ein Akt der Befreiung, der Überwindung – entsprechend energetisch ist sie gelungen, mit einem geradezu befreiten C-Dur-Jubel im Finale.

Aktuelle Infos und Karten sind erhältlich unter [www.philharmonie-merck.com](http://www.philharmonie-merck.com)

### Terminübersicht April 2022 – Deutsche Philharmonie Merck

Sonntag | 10. April 2022 | 18.00 Uhr | Staatstheater Darmstadt

#### Klassisch romantisch

Joseph Haydn: Sinfonie Nr. 103 Es-Dur „Mit dem Paukenwirbel“  
Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 1 c-Moll

Deutsche Philharmonie Merck  
Ben Palmer, Dirigent